News Release / Presseinformation

Solider Start ins Geschäftsjahr 2016

- **Q1 GJ 2016: Umsatz von 1.556 Millionen Euro, Segmentergebnis 220 Millionen Euro, Segmentergebnis-Marge 14,1 Prozent**
- **Ausblick Q2 GJ 2016: Umsatzanstieg von 3 Prozent plus oder minus 2 Prozentpunkte gegenüber dem Vorquartal mit einer Segmentergebnis-Marge von 13 Prozent in der Mitte der Umsatzspanne**
- **Ausblick für das Geschäftsjahr 2016 bestätigt**

Neubiberg, 2. Februar 2016 – Die Infineon Technologies AG gibt heute das Ergebnis für das am 31. Dezember 2015 abgelaufene erste Quartal des Geschäftsjahres 2016 bekannt.

€ in Millionen	3 Monate zum 31.12.2015	Quartals-vergleich +/- in %	3 Monate zum 30.09.2015	Jahres-vergleich +/- in %	3 Monate zum 31.12.2014
Umsatzerlöse	1.556	-3	1.598	38	1.128
Segmentergebnis	220	-23	286	30	169
Segmentergebnis-Marge [in %]	14,1%		17,9%		15,0%
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten	152	-53	322	17	130
Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten, abzüglich Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-	---	3	---	6
Konzernüberschuss	**152**	**-53**	**325**	**12**	**136**
Ergebnis je Aktie (in Euro), zurechenbar auf Aktionäre der Infineon Technologies AG – unverwässert[1]:					
Ergebnis je Aktie (in Euro) aus fortgeführten Aktivitäten – unverwässert	0,14	-52	0,29	17	0,12
Ergebnis je Aktie (in Euro) aus nicht fortgeführten Aktivitäten – unverwässert	-	-	-	-	-
Ergebnis je Aktie (in Euro) – unverwässert	**0,14**	**-52**	**0,29**	**17**	**0,12**
Ergebnis je Aktie (in Euro), zurechenbar auf Aktionäre der Infineon Technologies AG – verwässert[1]:					
Ergebnis je Aktie (in Euro) aus fortgeführten Aktivitäten – verwässert	0,14	-52	0,29	17	0,12
Ergebnis je Aktie (in Euro) aus nicht fortgeführten Aktivitäten – verwässert	-	-	-	-	-
Ergebnis je Aktie (in Euro) – verwässert	**0,14**	**-52**	**0,29**	**17**	**0,12**
Bereinigtes Ergebnis je Aktie (in Euro) – verwässert[2]	**0,17**	**6**	**0,16**	**31**	**0,13**

[1] Die Berechnung des Ergebnisses je Aktie basiert auf ungerundeten Werten.
[2] Die Überleitung vom Konzernüberschuss zum bereinigten Konzernüberschuss und zum bereinigten Ergebnis je Aktie ist auf Seite 9 im Detail dargestellt.

„Unser Geschäft hat sich im abgelaufenen Quartal besser entwickelt als erwartet. Es zahlt sich aus, dass Infineon im Hinblick auf Kunden, Märkte und Regionen bestens diversifiziert ist“, sagte Dr. Reinhard Ploss, Vorsitzender des Vorstands der Infineon Technologies AG. „Insbesondere im Automobilgeschäft sind wir erfolgreich, die führende Kompetenz von Infineon setzt sich durch. Unsere Lösungen für

Für die Wirtschafts- und Fachpresse: INFXX201602-024d

	Name:	**Telefon:**	**Email:**
Media Relations	**Bernd Hops**	+49 89 234 24123	bernd.hops@infineon.com
Investor Relations	**EU/APAC/USA/CAN**	+49 89 234 26655	investor.relations@infineon.com

Fahrerassistenzsysteme sorgen weiterhin für Wachstum. Auch das Thema Elektromobilität gewinnt spürbar an Fahrt.“

Konzernergebnis im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2016

Im ersten Quartal des laufenden Geschäftsjahres verringerte sich der Umsatz des Infineon-Konzerns gegenüber dem Vorquartal saisonal bedingt um 42 Millionen Euro beziehungsweise 3 Prozent auf 1.556 Millionen Euro. Im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2015 waren 1.598 Millionen Euro erzielt worden. In den Segmenten Industrial Power Control (IPC), Power Management & Multimarket (PMM) und Chip Card & Security (CCS) ging der Umsatz zurück, während er im Segment Automotive (ATV) gegenüber dem Vorquartal praktisch unverändert blieb.

Im Rahmen des Umsatzrückgangs ging die Bruttomarge von 39,0 Prozent im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2015 auf 35,9 Prozent im ersten Quartal des neuen Geschäftsjahres zurück. Enthalten waren darin Aufwendungen für akquisitionsbedingte Abschreibungen und sonstige mit der Akquisition von International Rectifier in Zusammenhang stehenden Aufwendungen in Höhe von 27 Millionen Euro.

Das Segmentergebnis des ersten Quartals betrug 220 Millionen Euro. Gegenüber dem Segmentergebnis im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2015 von 286 Millionen Euro entspricht dies einem Rückgang von 23 Prozent. Die Segmentergebnis-Marge erreichte im ersten Quartal wie erwartet einen Wert von 14,1 Prozent nach 17,9 Prozent im Vorquartal. Der Rückgang von Segmentergebnis und Segmentergebnis-Marge ist im Wesentlichen auf den saisonalen Umsatzrückgang, einen weniger vorteilhaften Produktmix, sowie Währungseffekte auf der Kostenseite zurückzuführen.

Das nicht den Segmenten zugeordnete Ergebnis reduzierte sich weiter von minus 83 Millionen Euro im vierten Quartal auf minus 54 Millionen Euro im abgelaufenen Quartal. Davon entfielen 29 Millionen Euro auf die Umsatzkosten, 4 Millionen Euro auf Forschungs- und Entwicklungskosten und 26 Millionen Euro auf Vertriebskosten und allgemeine Verwaltungskosten. Die sonstigen betrieblichen Erträge beziehungsweise Aufwendungen beliefen sich netto auf positive 5 Millionen Euro. Das nicht den Segmenten zugeordnete Ergebnis enthält saldiert 45 Millionen Euro aus Abschreibungen in Zusammenhang mit der Kaufpreisallokation und Aufwendungen im Zusammenhang mit der Akquisition von International Rectifier.

Für die Wirtschafts- und Fachpresse: INFXX201602-024d

	Name:	Telefon:	Email:
Media Relations	**Bernd Hops**	+49 89 234 24123	bernd.hops@infineon.com
Investor Relations	**EU/APAC/USA/CAN**	+49 89 234 26655	investor.relations@infineon.com

Das Betriebsergebnis fiel von 203 Millionen Euro im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2015 auf 166 Millionen Euro im ersten Quartal des laufenden Geschäftsjahres. Das Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten ging zurück auf 152 Millionen Euro. Im vierten Quartal hatte es aufgrund eines Steuerertrags in Höhe von 131 Millionen Euro 322 Millionen Euro betragen. Das Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten betrug 0 Millionen Euro nach 3 Millionen Euro im Vorquartal. Der Konzernüberschuss belief sich auf 152 Millionen Euro nach 325 Millionen Euro im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2015.

Das Ergebnis je Aktie fiel von 0,29 Euro im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2015 auf 0,14 Euro im ersten Quartal des Geschäftjahres 2016 (jeweils unverwässert und verwässert).

Das bereinigte Ergebnis je Aktie[1] (verwässert) verbesserte sich von 0,16 Euro im vierten Quartal des abgelaufenen Geschäftsjahres auf 0,17 Euro im ersten Quartal. Bei der Berechnung des bereinigten Ergebnisses je Aktie (verwässert) wurden insbesondere die akquisitionsbedingten Abschreibungen und sonstigen Aufwendungen unter Abzug der darauf entfallenden Steuern sowie Wertaufholungen auf bilanzierte aktive latente Steuern eliminiert.

Die Investitionen, vom Unternehmen definiert als Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte einschließlich aktivierter Entwicklungskosten, betrugen 167 Millionen Euro nach 279 Millionen Euro im vierten Quartal des abgelaufenen Geschäftsjahres. Die Abschreibungen blieben mit 211 Millionen Euro gegenüber dem vierten Quartal unverändert.

Der Free-Cash-Flow[2] aus fortgeführten Aktivitäten ging im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2016 wie geplant zurück auf 0 Millionen Euro. Im Vorquartal war ein Free-Cash-Flow von 177 Millionen Euro erzielt worden. Der Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit aus fortgeführten Aktivitäten erreichte 175 Millionen Euro nach 429 Millionen Euro im Vorquartal.

Die Brutto-Cash-Position sank zum 31. Dezember 2015 leicht auf 1.994 Millionen Euro nach 2.013 Millionen Euro zum Ende des vierten Quartals. Die Netto-Cash-Position war

[1] Der bereinigte Konzernüberschuss und das bereinigte Ergebnis je Aktie (verwässert) sind kein Ersatz oder keine höherwertigen Kennzahlen, sondern stets als zusätzliche Information zu dem nach IFRS ermittelten Konzernüberschuss beziehungsweise Ergebnis je Aktie (verwässert) aufzufassen. Die Berechnung des bereinigten Ergebnisses je Aktie ist auf Seite 9 im Detail dargestellt.

[2] Eine Definition und die Berechnung des Free-Cash-Flows sowie der Brutto- und Netto-Cash-Position befinden sich auf Seite 12.

Für die Wirtschafts- und Fachpresse: INFXX201602-024d

	Name:	**Telefon:**	**Email:**
Media Relations	**Bernd Hops**	+49 89 234 24123	bernd.hops@infineon.com
Investor Relations	**EU/APAC/USA/CAN**	+49 89 234 26655	investor.relations@infineon.com

mit 204 Millionen Euro nach 220 Millionen Euro zum 30. September 2015 ebenfalls etwas niedriger.

Ausblick für das zweite Quartal des Geschäftsjahres 2016

Im zweiten Quartal des Geschäftsjahres 2016 erwartet das Unternehmen einen Anstieg des Umsatzes von 3 Prozent plus oder minus 2 Prozentpunkte gegenüber dem Vorquartal. Dieser Prognose liegt ein EUR/US$-Wechselkurs von 1,10 zugrunde. In der Mitte der Umsatzspanne wird die Segmentergebnis-Marge voraussichtlich bei etwa 13 Prozent liegen.

Ausblick für das Geschäftsjahr 2016

Für das Geschäftsjahr 2016 erwartet Infineon bei einem unterstellten EUR/US$-Wechselkurs von 1,10 unverändert einen Anstieg des Umsatzes gegenüber dem Vorjahr von etwa 13 Prozent plus oder minus 2 Prozentpunkte mit einer Segmentergebnis-Marge von voraussichtlich 16 Prozent im Mittelpunkt der Umsatzprognose.

Für das Segment Power Management & Multimarket wird ein Wachstum über dem Konzerndurchschnitt erwartet. Das Umsatzwachstum des Segmentes Industrial Power Control sollte in etwa auf dem Niveau des Konzerndurchschnitts liegen. In den Segmenten Automotive und Chip Card & Security wird das Umsatzwachstum voraussichtlich etwas geringer als der Konzerndurchschnitt ausfallen. Die Prognose enthält die Finanzzahlen von International Rectifier für das gesamte Geschäftsjahr. Die Ergebnisse des Geschäftsjahres 2015 enthalten die Finanzzahlen von International Rectifier erst ab dem 13. Januar 2015, also dem Zeitpunkt des Abschlusses der Akquisition.

Für das Geschäftsjahr 2016 sind Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte einschließlich aktivierter Entwicklungskosten in Höhe von etwa 850 Millionen Euro geplant. Das Verhältnis von Investitionen zum Mittelpunkt der prognostizierten Umsatzspanne für das Geschäftsjahr 2016 liegt bei rund 13 Prozent. Die Abschreibungen werden ungefähr 850 Millionen Euro betragen.

Für die Wirtschafts- und Fachpresse: INFXX201602-024d

	Name:	**Telefon:**	**Email:**
Media Relations	**Bernd Hops**	+49 89 234 24123	bernd.hops@infineon.com
Investor Relations	**EU/APAC/USA/CAN**	+49 89 234 26655	investor.relations@infineon.com

Ergebnisse der Segmente im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2016

€ in Millionen	in % des Gesamt-umsatzes	3 Monate zum 31.12.2015	Quartals-vergleich +/- in %	3 Monate zum 30.09.2015	Jahres-vergleich +/- in %	3 Monate zum 31.12.2014
Infineon Gesamt						
Umsatzerlöse	100	1.556	-3	1.598	38	1.128
Segmentergebnis		220	-23	286	30	169
Segmentergebnis-Marge [in %]		14,1%		17,9%		15,0%
Automotive (ATV) [1]						
Umsatzerlöse	40	614	0	613	19	518
Segmentergebnis		81	-21	102	3	79
Segmentergebnis-Marge [in %]		13,2%		16,6%		15,3%
Industrial Power Control (IPC) [1]						
Umsatzerlöse	16	249	-8	271	31	190
Segmentergebnis		23	-41	39	-12	26
Segmentergebnis-Marge [in %]		9,2%		14,4%		13,7%
Power Management & Multimarket (PMM) [1]						
Umsatzerlöse	33	510	-5	535	82	280
Segmentergebnis		79	-28	110	93	41
Segmentergebnis-Marge [in %]		15,5%		20,6%		14,6%
Chip Card & Security (CCS) [1]						
Umsatzerlöse	11	173	-4	181	31	132
Segmentergebnis		35	-8	38	75	20
Segmentergebnis-Marge [in %]		20,2%		21,0%		15,2%
Sonstige Geschäftsbereiche (OOS)						
Umsatzerlöse	0	3	50	2	-25	4
Segmentergebnis		-	---	1	---	2
Konzernfunktionen und Eliminierungen (C&E)						
Umsatzerlöse	0	7	+++	-4	75	4
Segmentergebnis		2	+++	-4	+++	1

[1] Mit Wirkung zum 1 Oktober 2015 wurde das von Automotive und Chip Card & Security entwickelte Geschäft mit XMC Industrie-Mikrocontrollern auf Power Management & Multimarket und Industrial Power Control übertragen. Die Vorjahresangaben wurden entsprechend angepasst.

Entgegen einer zu erwartenden normalen saisonalen Abschwächung lag der Umsatz im Segment ATV im ersten Quartal praktisch unverändert bei 614 Millionen Euro. Die Nachfrage nach Fahrzeugen in Europa und Nordamerika blieb auf hohem Niveau, während sie in China wieder sprunghaft anstieg. Auch die Nachfrage nach Hybrid- und Elektrofahrzeugen in China war im ersten Quartal sehr lebhaft. China ist dabei, sich zum größten Markt für Elektromobilität zu entwickeln. Das Segmentergebnis ging von 102 Millionen Euro im vierten Quartal des Vorjahres auf 81 Millionen Euro im ersten Quartal des laufenden Geschäftsjahres zurück. Die Segmentergebnis-Marge erreichte 13,2 Prozent nach 16,6 Prozent im Vorquartal.

Der Umsatz im Segment IPC verminderte sich von 271 Millionen Euro im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2015 auf 249 Millionen Euro im ersten Quartal des laufenden Geschäftjahres. Der Umsatzrückgang von 8 Prozent war die Folge einer in allen Anwendungsbereichen saisonal zurückgehenden Nachfrage. Das Segmentergebnis sank von 39 Millionen Euro im vierten Quartal des Vorjahres auf 23 Millionen Euro im ersten Quartal des laufenden Geschäftsjahres. Die Segmentergebnis-Marge belief sich auf 9,2 Prozent nach 14,4 Prozent im Vorquartal. Positiv einzuschätzen sind die

Für die Wirtschafts- und Fachpresse: INFXX201602-024d

	Name:	**Telefon:**	**Email:**
Media Relations	**Bernd Hops**	+49 89 234 24123	bernd.hops@infineon.com
Investor Relations	**EU/APAC/USA/CAN**	+49 89 234 26655	investor.relations@infineon.com

Beschlüsse, die auf der UN-Klimakonferenz in Paris gefasst wurden. Hierdurch wird die Wachstumsperspektive bei erneuerbaren Energien und in Hinblick auf die Energieeffizienz bei industriellen Maschinen und Verbraucheranwendungen langfristig gefestigt.

Ebenfalls saisonal bedingt sank der Umsatz im Segment PMM im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2016 auf 510 Millionen Euro. Im Vorquartal war ein Umsatz von 535 Millionen Euro erzielt worden. Während sich der Umsatz im Bereich mobile Endgeräte stärker abschwächte als erwartet, übertraf der Umsatz bei Power Management und bei Leistungsverstärkern für Basisstationen die normale saisonale Entwicklung. Das Segmentergebnis erreichte im ersten Quartal des laufenden Geschäftsjahres 79 Millionen Euro nach 110 Millionen Euro im Vorquartal. Die Segmentergebnis-Marge ging von 20,6 Prozent auf 15,5 Prozent zurück.

Der Umsatz im Segment CCS verminderte sich im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2016 entgegen der normalen saisonalen Entwicklung nur leicht um 4 Prozent auf 173 Millionen Euro. Der Umsatz im Vorquartal hatte 181 Millionen Euro betragen. Gegenüber dem Umsatz im ersten Quartal des Vorjahres in Höhe von 132 Millionen Euro stieg der Umsatz jedoch um 31 Prozent. Während es in den Bereichen Bezahlkarten, behördliche Dokumente und Authentifizierung zu leichten, saisonal bedingten Umsatzrückgängen kam, stieg die Nachfrage in den Bereichen SIM-Karten und Absicherung mobiler Endgeräte sogar leicht an. Das Segmentergebnis ging von 38 Millionen Euro im vierten Quartal auf 35 Millionen Euro im ersten Quartal zurück. Die Segmentergebnis-Marge betrug 20,2 Prozent nach 21,0 Prozent im Vorquartal.

Telefonkonferenz für Analysten und Presse

Die Infineon Technologies AG wird am 2. Februar 2016 um 9:30 Uhr (MEZ) eine Telefonkonferenz mit Analysten und Investoren (nur in englischer Sprache) durchführen, um über die Entwicklung des Unternehmens im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2016 zu informieren. Darüber hinaus findet um 11:00 Uhr eine Pressetelefonkonferenz mit dem Vorstand statt. Diese wird in Deutsch und Englisch über das Internet übertragen. Die Konferenzen werden live und als Download auf der Website von Infineon unter www.infineon.com/boerse verfügbar sein.

Für die Wirtschafts- und Fachpresse: INFXX201602-024d

	Name:	**Telefon:**	**Email:**
Media Relations	**Bernd Hops**	+49 89 234 24123	bernd.hops@infineon.com
Investor Relations	**EU/APAC/USA/CAN**	+49 89 234 26655	investor.relations@infineon.com

Die aktuelle **Q1-Investoren-Präsentation** (nur in englischer Sprache) finden Sie auf der Website von Infineon unter:
www.infineon.com/cms/de/about-infineon/investor/reporting/

Infineon-Finanzkalender (*vorläufig)

➢ 18.2.2016	Hauptversammlung 2016 in München
➢ 23.2.2016	Meetings beim Mobile World Congress, MWC, Barcelona
➢ 1. – 2.3.2016	Morgan Stanley TMT Conference, San Francisco
➢ 9.3.2016	UBS European Technology Conference, London
➢ 3.5.2016*	Presseinformation zu den Ergebnissen für das zweite Quartal des Geschäftsjahres 2016
➢ 30.5.2016	Danske Bank German Corporate Day, Kopenhagen
➢ 8. – 9.6.2016	Deutsche Bank German, Suisse & Austrian Conference, Berlin
➢ 20.6.2016	JPMorgan CEO Conference, London
➢ 2.8.2016*	Presseinformation zu den Ergebnissen für das dritte Quartal des Geschäftsjahres 2016
➢ 30.11.2016*	Presseinformation zu den Ergebnissen für das vierte Quartal und das Geschäftsjahr 2016

Über Infineon

Die Infineon Technologies AG ist ein weltweit führender Anbieter von Halbleiter-lösungen, die das Leben einfacher, sicherer und umweltfreundlicher machen. Mikroelektronik von Infineon ist der Schlüssel für eine lebenswerte Zukunft. Mit weltweit rund 35.400 Beschäftigten erzielte das Unternehmen im Geschäftsjahr 2015 (Ende September) einen Umsatz von rund 5,8 Milliarden Euro. Infineon ist in Frankfurt unter dem Symbol „IFX“ und in den USA im Freiverkehrsmarkt OTCQX International Premier unter dem Symbol „IFNNY“ notiert.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.infineon.com
Diese Presseinformation finden Sie online unter www.infineon.com/presse

Follow us: twitter.com/Infineon - facebook.com/Infineon - plus.google.com/+Infineon

Für die Wirtschafts- und Fachpresse: INFXX201602-024d

	Name:	**Telefon:**	**Email:**
Media Relations	**Bernd Hops**	+49 89 234 24123	bernd.hops@infineon.com
Investor Relations	**EU/APAC/USA/CAN**	+49 89 234 26655	investor.relations@infineon.com

FINANZDATEN

Nach IFRS – vorläufig und ungeprüft

Konzern-Gewinn-und-Verlust-Rechnung

€ in Millionen, außer bei Angaben je Aktie	3 Monate zum		
	31.12.2015	30.09.2015	31.12.2014
Umsatzerlöse	1.556	1.598	1.128
Umsatzkosten	-998	-974	-701
Bruttoergebnis vom Umsatz	**558**	**624**	**427**
Forschungs- und Entwicklungskosten	-198	-197	-139
Vertriebskosten und allgemeine Verwaltungskosten	-200	-215	-136
Sonstige betriebliche Erträge	4	14	6
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2	-23	-5
Betriebsergebnis	**166**	**203**	**153**
Finanzerträge	1	2	6
Finanzaufwendungen	-13	-15	-5
Ergebnis von nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	-	1	-
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten vor Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	**154**	**191**	**154**
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-2	131	-24
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten	**152**	**322**	**130**
Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten, abzüglich Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-	3	6
Konzernüberschuss	**152**	**325**	**136**
Davon entfallen auf:			
Nicht beherrschende Anteile	-1	-	-
Aktionäre der Infineon Technologies AG	153	325	136
Ergebnis je Aktie (in Euro), zurechenbar auf Aktionäre der Infineon Technologies AG – unverwässert[1]:			
Gewichtete Anzahl ausstehender Aktien (in Millionen) – unverwässert	1.124	1.123	1.122
Ergebnis je Aktie (in Euro) aus fortgeführten Aktivitäten – unverwässert	0,14	0,29	0,12
Ergebnis je Aktie (in Euro) aus nicht fortgeführten Aktivitäten – unverwässert	-	-	-
Ergebnis je Aktie (in Euro) – unverwässert	**0,14**	**0,29**	**0,12**
Ergebnis je Aktie (in Euro), zurechenbar auf Aktionäre der Infineon Technologies AG – verwässert[1]:			
Gewichtete Anzahl ausstehender Aktien (in Millionen) – verwässert	1.129	1.126	1.123
Ergebnis je Aktie (in Euro) aus fortgeführten Aktivitäten – verwässert	0,14	0,29	0,12
Ergebnis je Aktie (in Euro) aus nicht fortgeführten Aktivitäten – verwässert	-	-	-
Ergebnis je Aktie (in Euro) – verwässert	**0,14**	**0,29**	**0,12**

[1] Die Berechnung des Ergebnisses je Aktie basiert auf ungerundeten Werten.

Für die Wirtschafts- und Fachpresse: INFXX201602-024d

	Name:	Telefon:	Email:
Media Relations	**Bernd Hops**	+49 89 234 24123	bernd.hops@infineon.com
Investor Relations	**EU/APAC/USA/CAN**	+49 89 234 26655	investor.relations@infineon.com

Segmentumsatzerlöse und Segmentergebnisse

Infineon definiert das Segmentergebnis als Betriebsergebnis ohne Berücksichtigung von: Saldo aus Wertminderungen und Wertaufholungen von Vermögenswerten; Ergebniseffekten aus Umstrukturierungsmaßnahmen und Schließungen; Aufwendungen für aktienbasierte Vergütungen; akquisitionsbedingten Abschreibungen und sonstigen Aufwendungen; Gewinnen (Verlusten) aus dem Verkauf von Vermögenswerten, Geschäftsbereichen oder Beteiligungen an Tochtergesellschaften und sonstigen Erträgen (Aufwendungen), einschließlich Kosten für Gerichtsverfahren.

Überleitung des Segmentergebnisses auf das Betriebsergebnis

€ in Millionen	3 Monate zum		
	31.12.2015	30.09.2015	31.12.2014
Segmentergebnis	220	286	169
Zuzüglich/Abzüglich:			
Wertaufholungen/Wertminderungen von Vermögenswerten und von zur Veräußerung stehenden Vermögenswerten, Saldo	-4	-17	-2
Ergebniseffekte aus Umstrukturierungen und Schließungen, Saldo	9	-1	-
Aufwendungen für aktienbasierte Vergütungen	-2	-2	-2
Akquisitionsbedingte Abschreibungen und sonstige Aufwendungen	-56	-62	-8
Gewinne (Verluste) aus dem Verkauf von Vermögenswerten, Geschäftsbereichen oder Beteiligungen an Tochtergesellschaften, Saldo	-1	-2	-
Sonstige Erträge und Aufwendungen, Saldo	-	1	-4
Betriebsergebnis	**166**	**203**	**153**

Überleitung auf den bereinigten Konzernüberschuss und auf das bereinigte Ergebnis je Aktie – verwässert

Das Ergebnis je Aktie gemäß IFRS wird sowohl durch Effekte aus der Kaufpreisallokation für Akquisitionen (insbesondere International Rectifier) als auch durch weitere Sondersachverhalte beeinflusst. Um die Vergleichbarkeit der operativen Performance im Zeitablauf zu erhöhen, ermittelt Infineon das bereinigte Ergebnis je Aktie (verwässert) wie folgt:

€ in Millionen (wenn nicht anders angegeben)	3 Monate zum		
	31.12.2015	30.09.2015	31.12.2014
Konzernüberschuss aus fortgeführten Aktivitäten, zurechenbar auf Aktionäre der Infineon Technologies AG – verwässert	153	322	130
Zuzüglich/Abzüglich:			
Wertaufholungen/Wertminderungen von Vermögenswerten und von zur Veräußerung stehenden Vermögenswerten, Saldo	4	17	2
Ergebniseffekte aus Umstrukturierungen und Schließungen, Saldo	-9	1	-
Aufwendungen für aktienbasierte Vergütungen	2	2	2
Akquisitionsbedingte Abschreibungen und sonstige Aufwendungen	56	62	8
Gewinne (Verluste) aus dem Verkauf von Vermögenswerten, Geschäftsbereichen oder Beteiligungen an Tochtergesellschaften, Saldo	1	2	-
Sonstige Erträge und Aufwendungen, Saldo	-	-1	4
Steuereffekt auf Bereinigungen	-6	-11	-2
Wertaufholungen beziehungsweise Wertberichtigungen von aktiven latenten Steuern, die aus der Ertragsprognose resultieren	-7	-209	-
Bereinigter Konzernüberschuss aus fortgeführten Aktivitäten, zurechenbar auf Aktionäre der Infineon Technologies AG – verwässert	**194**	**185**	**144**
Gewichtete Anzahl der ausstehenden Aktien – verwässert	1.129	1.126	1.123
Bereinigtes Ergebnis je Aktie (in Euro) – verwässert[1]	0,17	0,16	0,13

[1] Die Berechnung des bereinigten Ergebnisses je Aktie basiert auf ungerundeten Werten.

Der bereinigte Konzernüberschuss und das bereinigte Ergebnis je Aktie (verwässert) sind kein Ersatz oder keine höherwertigen Kennzahlen, sondern stets als zusätzliche Information zu dem nach IFRS ermittelten Konzernüberschuss beziehungsweise Ergebnis je Aktie (verwässert) aufzufassen.

Für die Wirtschafts- und Fachpresse: INFXX201602-024d

	Name:	Telefon:	Email:
Media Relations	**Bernd Hops**	+49 89 234 24123	bernd.hops@infineon.com
Investor Relations	**EU/APAC/USA/CAN**	+49 89 234 26655	investor.relations@infineon.com

Umsatzerlöse und Segmentergebnis
für die drei Monate zum 31. Dezember 2015 und 2014 und zum 30. September 2015

Mit Wirkung zum 1. Oktober 2015 wurde das von Automotive und Chip Card & Security entwickelte Geschäft mit XMC Industrie-Mikrocontrollern auf Power Management & Multimarket und Industrial Power Control übertragen. Die Vorjahresangaben wurden entsprechend angepasst.

Umsatzerlöse € in Millionen	3 Monate zum			3 Monate zum		
	31.12.2015	31.12.2014	+/- in %	31.12.2015	30.09.2015	+/- in %
Automotive	614	518	19	614	613	-
Industrial Power Control	249	190	31	249	271	-8
Power Management & Multimarket	510	280	82	510	535	-5
Chip Card & Security	173	132	31	173	181	-4
Sonstige Geschäftsbereiche	3	4	-25	3	2	50
Konzernfunktionen und Eliminierungen	7	4	75	7	-4	+++
Gesamt	**1.556**	**1.128**	**38**	**1.556**	**1.598**	**-3**

Segmentergebnis € in Millionen	3 Monate zum			3 Monate zum		
	31.12.2015	31.12.2014	+/- in %	31.12.2015	30.09.2015	+/- in %
Automotive	81	79	3	81	102	-21
Industrial Power Control	23	26	-12	23	39	-41
Power Management & Multimarket	79	41	93	79	110	-28
Chip Card & Security	35	20	75	35	38	-8
Sonstige Geschäftsbereiche	-	2	---	-	1	---
Konzernfunktionen und Eliminierungen	2	1	+++	2	-4	+++
Gesamt	**220**	**169**	**30**	**220**	**286**	**-23**

Mitarbeiterzahl

	31.12.2015	30.09.2015	31.12.2014
Infineon	35.565	35.424	30.493
Davon: Forschung und Entwicklung	5.867	5.778	4.978

Für die Wirtschafts- und Fachpresse: INFXX201602-024d

	Name:	Telefon:	Email:
Media Relations	**Bernd Hops**	+49 89 234 24123	bernd.hops@infineon.com
Investor Relations	**EU/APAC/USA/CAN**	+49 89 234 26655	investor.relations@infineon.com

Konzern-Bilanz

€ in Millionen	31.12.2015	30.09.2015
AKTIVA:		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	651	673
Finanzinvestments	1.343	1.340
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	669	742
Vorräte	1.190	1.129
Ertragsteuerforderungen	2	2
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	277	229
Zur Veräußerung stehende Vermögenswerte	3	-
Summe kurzfristige Vermögenswerte	**4.135**	**4.115**
Sachanlagen	2.063	2.093
Geschäfts- oder Firmenwert und andere immaterielle Vermögenswerte	1.750	1.738
Nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen	33	33
Langfristige Ertragsteuerforderungen	3	3
Aktive latente Steuern	610	604
Sonstige langfristige Vermögenswerte	157	155
Summe langfristige Vermögenswerte	**4.616**	**4.626**
Summe Aktiva	**8.751**	**8.741**
PASSIVA:		
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten sowie kurzfristig fällige Bestandteile langfristiger Finanzverbindlichkeiten	11	33
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	759	802
Rückstellungen	220	402
Ertragsteuerverbindlichkeiten	124	123
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	274	225
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten	**1.388**	**1.585**
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	1.779	1.760
Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	432	426
Passive latente Steuern	133	147
Langfristige Rückstellungen	73	72
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	86	86
Summe langfristige Verbindlichkeiten	**2.503**	**2.491**
Summe Verbindlichkeiten	**3.891**	**4.076**
Eigenkapital:		
Grundkapital	2.262	2.259
Zusätzlich eingezahltes Kapital (Kapitalrücklage)	5.225	5.213
Verlustvortrag	-2.743	-2.897
Andere Rücklagen	153	126
Eigene Aktien	-37	-37
Eigenkapital der Aktionäre der Infineon Technologies AG	**4.860**	**4.664**
Nicht beherrschende Anteile	-	1
Summe Eigenkapital	**4.860**	**4.665**
Summe Passiva	**8.751**	**8.741**

Für die Wirtschafts- und Fachpresse: INFXX201602-024d

	Name:	Telefon:	Email:
Media Relations	**Bernd Hops**	+49 89 234 24123	bernd.hops@infineon.com
Investor Relations	**EU/APAC/USA/CAN**	+49 89 234 26655	investor.relations@infineon.com

Regionale Umsatzentwicklung

in %	3 Monate zum		
	31.12.2015	30.09.2015	31.12.2014
Umsatzerlöse:			
Europa, Naher Osten, Afrika	32%	33%	37%
Darin: Deutschland	15%	16%	18%
Asien-Pazifik (ohne Japan)	49%	47%	46%
Darin: China	25%	24%	23%
Japan	7%	8%	6%
Amerika	12%	12%	11%
Darin: USA	10%	10%	8%
Gesamt	**100%**	**100%**	**100%**

Konzern-Kapitalflussrechnung

Brutto- und Netto-Cash-Position
Die folgende Tabelle stellt die Brutto-Cash-Position und Netto-Cash-Position sowie die Finanzverbindlichkeiten dar. Da Infineon einen Teil der liquiden Mittel in Form von Finanzinvestments hält, die unter IFRS nicht als Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente klassifiziert sind, berichtet Infineon die Brutto- und die Netto-Cash-Position, um Investoren die Liquiditätslage besser zu erläutern. Die Brutto- und die Netto-Cash-Position werden wie folgt aus der Konzern-Bilanz hergeleitet:

€ in Millionen	31.12.2015	30.09.2015	31.12.2014
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	651	673	1.393
Finanzinvestments	1.343	1.340	714
Brutto-Cash-Position	**1.994**	**2.013**	**2.107**
Abzüglich:			
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten sowie kurzfristig fällige Bestandteile langfristiger Finanzverbindlichkeiten	11	33	35
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	1.779	1.760	155
Netto-Cash-Position	**204**	**220**	**1.917**

Free-Cash-Flow
Infineon berichtet die Kennzahl Free-Cash-Flow, definiert als Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit und Mittelzufluss/-abfluss aus Investitionstätigkeit, jeweils aus fortgeführten Aktivitäten, bereinigt um Zahlungsströme aus dem Kauf und Verkauf von Finanzinvestments. Der Free-Cash-Flow dient als zusätzliche Kenngröße, da Infineon einen Teil der Liquidität in Form von Finanzinvestments hält. Das bedeutet nicht, dass der so ermittelte Free-Cash-Flow für sonstige Auszahlungen verwendet werden kann, da Dividenden, Schuldendienstverpflichtungen oder andere feste Ausgaben noch nicht abgezogen sind. Der Free-Cash-Flow ist kein Ersatz oder höherwertige Kennzahl, sondern stets als zusätzliche Information zum Cash-Flow gemäß Konzern-Kapitalflussrechnung, zu anderen Liquiditätskennzahlen sowie sonstigen gemäß IFRS ermittelten Kennzahlen aufzufassen. Der Free-Cash-Flow beinhaltet nur Werte aus fortgeführten Aktivitäten und wird wie folgt aus der Konzern-Kapitalflussrechnung hergeleitet:

€ in Millionen	3 Monate zum		
	31.12.2015	30.09.2015	31.12.2014
Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit aus fortgeführten Aktivitäten	175	429	-39
Mittelzufluss/-abfluss aus Investitionstätigkeit aus fortgeführten Aktivitäten	-178	-450	513
Auszahlungen (+)/Einzahlungen (-) für Finanzinvestments, Saldo	3	198	-645
Free-Cash-Flow	**0**	**177**	**-171**

Für die Wirtschafts- und Fachpresse: INFXX201602-024d

	Name:	Telefon:	Email:
Media Relations	**Bernd Hops**	+49 89 234 24123	bernd.hops@infineon.com
Investor Relations	**EU/APAC/USA/CAN**	+49 89 234 26655	investor.relations@infineon.com

Konzern-Kapitalflussrechnung

€ in Millionen	3 Monate zum		
	31.12.2015	30.09.2015	31.12.2014
Konzernüberschuss	**152**	**325**	**136**
Abzüglich: Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten, abzüglich Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-	-3	-6
Anpassungen zur Überleitung des Konzernüberschusses auf Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit:			
Planmäßige Abschreibungen	211	211	141
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	2	-131	24
Zinsergebnis	11	13	3
Verluste (Gewinne) aus dem Abgang von Sachanlagen	1	-7	-
Wertminderungen	4	17	2
Sonstiges nicht zahlungswirksames Ergebnis	1	1	-3
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	77	-11	92
Veränderung der Vorräte	-56	-88	-46
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-45	55	-74
Veränderung der Rückstellungen	-182	35	-191
Veränderung der sonstigen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten	26	36	-95
Erhaltene Zinsen	1	2	3
Gezahlte Zinsen	-5	-6	-1
Gezahlte Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-23	-20	-24
Mittelzufluss (-abfluss) aus laufender Geschäftstätigkeit aus fortgeführten Aktivitäten	**175**	**429**	**-39**
Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit aus nicht fortgeführten Aktivitäten	**-15**	**-2**	**-140**
Mittelzufluss (-abfluss) aus laufender Geschäftstätigkeit	**160**	**427**	**-179**
Auszahlungen für Finanzinvestments	-894	-298	-135
Einzahlungen aus Finanzinvestments	891	100	780
Auszahlungen für Investitionen in sonstige Beteiligungen	-	-	-7
Akquisitionen von Geschäftseinheiten, abzüglich übernommener Zahlungsmittel	-8	-3	-
Auszahlungen für immaterielle Vermögenswerte und sonstige Vermögenswerte	-29	-23	-60
Auszahlungen für Sachanlagen	-138	-256	-81
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen und sonstigen Vermögenswerten	-	30	16
Mittelzufluss (-abfluss) aus Investitionstätigkeit aus fortgeführten Aktivitäten	**-178**	**-450**	**513**
Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit aus nicht fortgeführten Aktivitäten	**-**	**-**	**-**
Mittelzufluss (-abfluss) aus Investitionstätigkeit	**-178**	**-450**	**513**
Veränderungen der kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten	-8	1	-1
Erhöhung langfristiger Finanzverbindlichkeiten	3	3	9
Rückzahlungen langfristiger Finanzverbindlichkeiten	-16	-7	-5
Veränderung der als Sicherheitsleistungen hinterlegten liquiden Mittel	-	1	-1
Einzahlungen aus Ausgabe von Aktien	12	-	-
Mittelzufluss (-abfluss) aus Finanzierungstätigkeit aus fortgeführten Aktivitäten	**-9**	**-2**	**2**
Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit aus nicht fortgeführten Aktivitäten	**-**	**-**	**-**
Mittelzufluss (-abfluss) aus Finanzierungstätigkeit	**-9**	**-2**	**2**
Zahlungswirksame Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-27	-25	336
Währungsumrechnungseffekte auf Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	5	-2	-1
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Periodenanfang	673	700	1.058
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Periodenende	**651**	**673**	**1.393**

Für die Wirtschafts- und Fachpresse: INFXX201602-024d

	Name:	Telefon:	Email:
Media Relations	**Bernd Hops**	+49 89 234 24123	bernd.hops@infineon.com
Investor Relations	**EU/APAC/USA/CAN**	+49 89 234 26655	investor.relations@infineon.com

H I N W E I S

Diese Pressemitteilung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen über das Geschäft, die finanzielle Entwicklung und die Erträge des Infineon-Konzerns.

Diesen Aussagen liegen Annahmen und Prognosen zugrunde, die auf gegenwärtig verfügbaren Informationen und aktuellen Einschätzungen beruhen. Sie sind mit einer Vielzahl von Unsicherheiten und Risiken behaftet. Der tatsächliche Geschäftsverlauf kann daher wesentlich von der erwarteten Entwicklung abweichen.

Infineon übernimmt über die gesetzlichen Anforderungen hinaus keine Verpflichtung, in die Zukunft gerichtete Aussagen zu aktualisieren.

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen in dieser Pressemitteilung und in anderen Berichten nicht genau zur angegebenen Summe aufaddieren und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.

Für die Wirtschafts- und Fachpresse: INFXX201602-024d

	Name:	**Telefon:**	**Email:**
Media Relations	**Bernd Hops**	+49 89 234 24123	bernd.hops@infineon.com
Investor Relations	**EU/APAC/USA/CAN**	+49 89 234 26655	investor.relations@infineon.com